

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



## AMBERG

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>002/0082/2020</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>öffentlich</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>30.10.2020</b>
<b>Haushalt 2020; Mittelbereitstellung (28.000,- €) für das Jugendamt Einrichtung der Interims-KiTa „DigiMINT-Kids“ (ehem. Grammer-Gebäude) (HHSt. 1.4649.9881)</b>		
<b>Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Herr Josef Weigert</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>12.11.2020</b>	<b>Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss</b>

### Beschlussvorschlag:

Auf Antrag des Jugendamtes vom 13.10.2020, ergänzt am 29.10.2020, wird der Ansatz von 140.000,- € bei der HHSt. 1.4649.9881 (Tageseinrichtung für Kinder – Kita „DigiMINT-Kids“; Investitionszuschüsse an übrigen Bereich / ehem. Grammer-Gebäude) im Haushalt 2020 überplanmäßig um 28.000,- € auf 168.000,- € aufgestockt.

Die Deckung erfolgt durch Sperrung von Minderausgaben in Höhe von 28.000,- € bei der HHSt. 1.4645.9881 (Tageseinrichtung für Kinder – Kita Erlöserkirche „Pfiffikus“; Investitionszuschüsse an übrigen Bereich / Träger Diakonie).

### Sachstandsbericht:

#### a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

und

#### b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Um dem festgestellten, dringenden Bedarf an KiTa-Plätzen weiter nachkommen zu können, wurde mit Stadtrats-Beschluss vom 16.12.2019 (Vorlage-Nr. 004 / 0029 / 2019) u. a. der Einrichtung der Interims-KiTa „DigiMINT-Kids“ im ehemaligen „Grammer-Gebäude“ zugestimmt.

Zu diesem Zeitpunkt wurde von Gesamt-Kosten in Höhe von rd. 140.000,- € für notwendige Umbau-Maßnahmen sowie für die Einrichtung und Ausstattung der KiTa ausgegangen; dementsprechend wurde im Haushalt 2020 auf der HHSt. 1.4649.9881 ein Ansatz von 140.000,- € bereitgestellt; derzeit sind davon noch 8.929,30 € verfügbar.

Die KiTa ist mittlerweile mit einer maximalen Platzzahl für 65 Kinder am 01.07.2020 in Betrieb gegangen.

Wie sich aber erst im Verlauf bzw. gegen Ende der Umsetzung des gesamten KiTa-Projekts herausgestellt hat, reichen die seinerzeit geschätzten und planmäßig zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel für die anfallenden Investitionen nicht aus.

Insbesondere sind entsprechende Mehrkosten entstanden für entwicklungsangemessene Möblierung, wie Schlafräum- / Küchenausstattung, etc., weil der Anteil an „U-3-Kindern“ gegenüber den ursprünglichen Planungen letztlich größer ausgefallen ist. Des Weiteren wurde sowohl die Nutz-Fläche insgesamt als auch die Anzahl der einzelnen Räume für die Interims-KiTa vergrößert; dadurch fallen höhere Kosten sowohl für den Umbau an sich als auch für die Ausstattung der zusätzlichen Räume an.

Da es sich um eine Interims-KiTa handelt, wurde die komplette Möblierung im Hinblick auf die Nachhaltigkeit so ausgewählt und angeschafft, dass die Einrichtung flexibel und langfristig nutzbar ist (und somit ggfs. auch in anderen Einrichtungen wieder- bzw. weiterverwendet werden kann).

Insgesamt sind dadurch Mehrkosten in Höhe von rd. 28.000,- € entstanden.

Das Jugendamt hat deshalb mit Schreiben vom 13.10.2020, ergänzt am 29.10.2020, die überplanmäßige Bereitstellung zusätzlicher Mittel in Höhe von 28.000,- € auf der HHSt. 1.4649.9881 (Tageseinrichtung für Kinder – Kita „DigiMINT-Kids“; Investitionszuschüsse an übrigen Bereich / ehem. Grammer-Gebäude) beantragt.

Die Deckung kann durch Sperrung von Minderausgaben in Höhe von 28.000,- € bei der HHSt. 1.4645.9881 (Tageseinrichtung für Kinder – Kita Erlöserkirche „Pfiffikus“; Investitionszuschüsse an übrigen Bereich / Träger Diakonie) erfolgen.

Damit das Jugendamt vorliegende bzw. noch anfallende Rechnungen zeitgerecht begleichen kann, schlägt die Verwaltung vor, die Mittelaufstockung, wie beantragt, zu beschließen.

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

---

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

---

**Personelle Auswirkungen:**---

**Finanzielle Auswirkungen:**

a) Finanzierungsplan

---

b) Haushaltsmittel

---

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

---

**Alternativen:** ---

**Anlagen:** ---

.....  
(Unterschrift Referatsleiter)